

Queerfeindlicher Übergriff in Kreuzberg: Polizei ermittelt jetzt!

In Kreuzberg kam es zu einem queerfeindlichen Angriff auf zwei Frauen. Der Staatsschutz ermittelt wegen Beleidigung und versuchter Körperverletzung.

Kreuzberg, Berlin, Deutschland - Am Sonntagabend in Kreuzberg ereignete sich ein schockierender, queerfeindlicher Angriff! Der Polizeiliche Staatsschutz hat bereits die Ermittlungen aufgenommen, nachdem eine 25-jährige Frau und eine 26-jährige Transfrau Anzeige wegen Beleidigung und versuchter Körperverletzung erstatteten. Die beiden Frauen berichteten, dass sie nach einem Besuch im Fitnessstudio von zwei Unbekannten verfolgt wurden, wobei einer der Männer gezielt den Schuh der Transfrau mit einer Regenbogenflagge trat.

Die Situation eskalierte am U-Bahnhof Kottbusser Tor, als die Männer den Frauen erneut auf den Bahnsteig folgten. Plötzlich spuckte einer der Angreifer auf die Frauen, bevor sie flüchteten. Die Polizei ist nun im Einsatz, um die Täter zu identifizieren. Die Ermittlungen laufen auf Hochtouren - ein beunruhigendes Zeichen für die Sicherheit in der Stadt!

Details	
Vorfall	Körperverletzung
Ursache	Beleidigung, versuchte Körperverletzung
Ort	Kreuzberg, Berlin, Deutschland
Verletzte	2

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de